



Der  
**Klimaschutzaktionsplan**  
für München

# 1. Einführung – worum geht's?



## Was umfasst der Klimaschutzaktionsplan?

### Stadtrat Beschluss vom Juni 2016:

- **Gegenstand**      Öffentlichkeitswirksame Kampagne des RGU
- **Laufzeit**        5 Jahre in der Öffentlichkeit (geplanter Start Herbst 2018)
- **Zielgruppe**      Alle Münchner Bürgerinnen und Bürger
- **Ziel**              Klimaschutz auf individueller Ebene verankern, um Klimaschutzziele 2050 zu erreichen

## Neue Klimaschutzziele 2050 – Beitrag des Klimaschutzaktionsplans

### Aktivierung der BürgerInnen

- Sensibilisierung für den Klimawandel
- Neue Angebote schaffen für Verhaltensänderungen im Sinne des Klimaschutzes

### Ziele des KSAP

### Integration der AkteurInnen

- Bekanntheitsgrad der bestehenden Aktivitäten erhöhen
- Vernetzung und Bündelung bereits bestehender Angebote
- Gemeinsame Entwicklung neuer Aktivitäten



## 2. Themenjahre

## Warum sind die Themenjahre aufgeteilt?

- Dreiklang aus „Sehen“, „Erleben“ und „Handeln“ schafft eine Vielzahl an unterschiedlichen Berührungspunkten für Bürgerinnen und Bürger mit dem Thema Energie

### Themenjahr

#### Sehen

Klimaschutz sichtbar machen.

- Bewerbung und Etablierung Themenjahr und Dachmarke
- Pressearbeit
- Klimaschutzportal
- Medienkooperationen
- Testimonials

#### Erleben

Klimaschutz erlebbar machen.

- Begegnungs- und Dialogmöglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger
- Beratung
- Veranstaltungen
- Aktionen im öffentlichen Raum
- Plattform für Akteurinnen und Akteure sein

#### Handeln

Klimaschutz umsetzbar machen.

- **Konkrete Handlungsoptionen schaffen für unterschiedliche Zielgruppen:**
  - Für Alle
  - Fokus



# 3. Erstes Themenjahr: Jahr der Energie

### Konkrete Handlungsoptionen im Themenjahr der Energie



#### Alle – Motivation aller Bürgerinnen und Bürger

- Stromsparprämie für alle Münchner Haushalte
- Energieschwerpunkte



#### Fokus – Zielgruppengerechte Ansprache

- **Wohnortnahe Beratung**
- Energiesparpakete
- Beratungsangebote und Mitmachaktionen für unterschiedliche Zielgruppen im Rahmen der Energieschwerpunkte



# Wohnortnahe Beratung

HausbesitzerInnen werden durch Beratung zu energetischen Sanierungsmaßnahmen und energieeffizientem Verhalten informiert

## → Ziel

Sanierungsquote in ausgesuchten Wohngebieten steigern, Hauseigentümerinnen und -eigentümer von EFHs und ZFHs zu energieeffizientem Verhalten beraten und motivieren

## → Beschreibung

Beraterinnen und Berater informieren Hauseigentümerinnen und -eigentümer vor Ort über Sanierungspotenziale und Klimaschutz in den eigenen vier Wänden; Zusammenarbeit mit Bauzentrum München

## → Warum machen?

Sanierungshemmnisse überwinden, bestehende Beratungs- und Fördermöglichkeiten sowie Programme der LHM bewerben, Klimaschutzziele erreichen





# Wohnortnahe Beratung

## Ablauf / Nächste Schritte

- Auswahl Quartiere (ca. 300 Haushalte pro Quartier)
- Feinplanung Ablauf mit Bauzentrum
- Bewerbung der Maßnahme in ausgewähltem Viertel (Briefwurfsendung, ggf. Plakate)
- Bis zu drei Durchläufe geplant (jeweils 6-8 Wochen)
- Ggf. unterstützt durch Stammtische vor Ort, Quartiersspaziergänge, etc.
- Evaluation im Anschluss





# Vielen Dank!